|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **PRESSEINFORMATION** | | Corneliusstraße 4  60325 Frankfurt am Main  GERMANY  Telefon +49 69 756081-0  Telefax +49 69 756081-11  E-Mail vdw@vdw.de  Internet www.vdw.de |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
| Von | Sylke Becker |
| Telefon | +49 69 756081-33 |
| Telefax | +49 69 756081-11 |
| E-Mail | s.becker@vdw.de |

**Mit Volldampf zur gemeinsamen Sprache für Werkzeugmaschinen**

**Interessenten sind eingeladen, sich bei *umati* zu beteiligen**

**Frankfurt am Main, Nürnberg, 28. November 2018. –** *umati*(universal machine tool interface) nimmt eine weitere Hürde auf dem Weg zum allgemein anerkannten Standard. Der VDW (Verein Deutscher Werkzeugmaschinenfabriken) richtet zusammen mit der OPC Foundation dazu eine so genannten Joint Working Group ein. Ab sofort sind Interessenten zur Mitarbeit herzlich eingeladen. „Die Gruppe nimmt ab Januar 2019 ihre Arbeit auf”, berichtet Dr. Alexander Broos, Projektleiter für *umati* beim VDW anlässlich einer Pressekonferenz der OPC-Foundation auf der SPS-IPC Drives in Nürnberg. „Interessierte Mitglieder der OPC Foundation, des VDW oder angeschlossener Vereinigungen, die an der gemeinsamen Entwicklung von *umati* nach Maßgabe der so genannten Companion Specifications der OPC Foundation mitarbeiten wollen, können sich gerne melden“, so Broos weiter. Der VDW will damit erreichen, dass Kundenbedürfnisse in den Standard einfließen. Das erhöhe die Akzeptanz von *umati* als weltweit akzeptierter Konnektivitätsstandard.

Wie bei internationalen Standards üblich, wird ein Entwurf von *umati* der (Fach-) Öffentlichkeit zur Einsichtnahme, für Anmerkungen und Kommentare präsentiert. Nach Abschluss einer Frist werden die eingegangenen Kommentare soweit wie möglich eingearbeitet und ein endgültiger Standard verabschiedet. Im Gegensatz zur klassischen Standardisierungsorganisation gehören bei OPC UA dazu auch Konfigurationsdateien, die das Aufsetzen eines so genannten OPC-Servers erleichtert, der dann die eigentliche Kommunikation übernimmt.

Grundlage für *umati* ist eine Initiative führender deutscher Werkzeugmaschinenhersteller unter dem Dach des VDW. Sie wollen die Anbindung von Werkzeugmaschinen an unterschiedliche kundenseitige IT-Infrastrukturen erleichtern. Bereits seit Oktober 2017 arbeitet ein Projektteam mit den Werkzeugmaschinenherstellern Chiron, DMG Mori, Emag, Grob, Heller, Liebherr-Verzahntechnik, Trumpf und United Grinding, an der Schnittstelle. Unterstützt wird dieses Kernteam durch die Steuerungshersteller Beckhoff, Bosch Rexroth, Fanuc, Heidenhain und Siemens. Des Weiteren wird die Gruppe durch das Institut ISW der Universität Stuttgart begleitet. Außerdem sind mittlerweile die Unternehmen GF Machining Solutions und Pfiffner (FFG Gruppe) integriert.

**Erste Feuerprobe bestanden**

Die erste Feuerprobe bestand *umati* im Rahmen eines Showcases auf der AMB 2018. Insgesamt wurden 15 Maschinen von neun Herstellern mit fünf Steuerungsplattformen an zahlreiche Kommunikationspartner angebunden. Grundlage war ein Auszug des ersten Parametersatzes, der bis dahin gemeinsam definiert worden war. Die beteiligten Unternehmen berichten, dass die Vernetzung zwischen 8 und 16 Stunden in Anspruch genommen hat.

„Der nächste große Meilenstein für *umati* ist die Vorstellung eines umfangreicheren Showcases auf der EMO Hannover 2019. Bei der Weltleitmesse für die Metallbearbeitung wollen wir eine deutlich größere Anzahl vor allem auch internationaler Partner für *umati* vorstellen“, kündigt Broos vom VDW an. Dazu führe der VDW intensive Gespräche mit den wichtigsten Marktbegleitern in aller Welt. Neben angestrebten Kooperationen mit Unternehmen stimmt sich der VDW eng mit den jeweiligen Schwesterverbänden in Europa, den USA, Japan, China und Südkorea ab.

Weitere Informationen im Internet unter [www.umati.info](http://www.umati.info). Interessenten an einer Mitarbeit melden sich unter [info@umati.info](mailto:info@umati.info).

**Hintergrund**

**VDW – Verein Deutscher Werkzeugmaschinenfabriken**

Die Werkzeugmaschinenindustrie gehört zu den fünf größten Fachzweigen im Maschinen- und Anlagenbau. Sie liefert Produktionstechnologie für die Metallbearbeitung in alle Industriezweige und trägt maßgeblich zu Innovation und Produktivitätsfortschritt in der Industrie bei. Durch ihre absolute Schlüsselstellung für die industrielle Produktion ist ihre Entwicklung ein wichtiger Indikator für die wirtschaftliche Dynamik der gesamten Industrie. 2017 produzierte die Branche mit rd. 72.500 Beschäftigten (Jahresdurchschnitt 2017, Betriebe mit mehr als 50 Mitarbeitern) Maschinen und Dienstleistungen im Wert von rd. 16 Mrd. Euro.

Weitere Informationen unter [www.vdw.de](http://www.vdw.de).

**OPC Foundation**   
Die OPC Foundation ist eine gemeinnützige internationale Standardisierungsorganisation, die sich der Entwicklung und Pflege von Spezifikationen, Technologien und deren Zertifizierung widmet, um einen plattformübergreifenden, herstellerneutralen, sicheren und zuverlässigen Informationsaustausch von eingebetteten Geräten bis in die Cloud zu gewährleisten. Die OPC Foundation wurde 1995 gegründet. Bis heute ist die OPC Community auf über 4.200 Mitglieder angewachsen, die OPC-Produkte mit über 47 Millionen Installationen betreiben. OPC-Spezifikationen stehen allen, auch Nicht-Mitgliedern zur Verfügung; OPC-Implementierungen sind quelloffen auf GitHub verfügbar. Die OPC Foundation bietet ein offenes Zertifizierungsprogramm, das es Mitgliedern und Nichtmitgliedern ermöglicht, ihre Produkte zu zertifizieren.

**OPC UA**   
OPC Unified Architecture (OPC UA) ist eine plattform- und herstellerunabhängige Kommunikationstechnologie für einen sicheren und zuverlässigen Datenaustausch über die verschiedenen Ebenen der Automatisierungspyramide. Darüber hinaus bilden die Informationsmodelle des OPC UA Standards die Grundlage für eine semantische Interoperabilität.   
Weitere Informationen unter [www.opcfoundation.org](http://www.opcfoundation.org).    
   
  
 

Grafiken und Bilder finden Sie im Internet online unter [www.vdw.de](http://www.vdw.de) im Bereich Presse. Besuchen Sie den VDW auch auf unseren Social-Media-Kanälen

** [*https://de.industryarena.com/vdw*](https://de.industryarena.com/vdw)

** [*http://www.youtube.com/metaltradefair*](http://www.youtube.com/metaltradefair)

 <https://twitter.com/VDWonline>